

# STRABAG KUNSTFORUM

**STRABAG Kunstforum**  
A- 1220 Wien, Donau-City-Straße 9  
Tel: +43 / (0)1 /22422 -1849  
Email: kunstforum@strabag.com  
[www.strabag-kunstforum.at](http://www.strabag-kunstforum.at)  
[www.strabag-artaward.at](http://www.strabag-artaward.at)

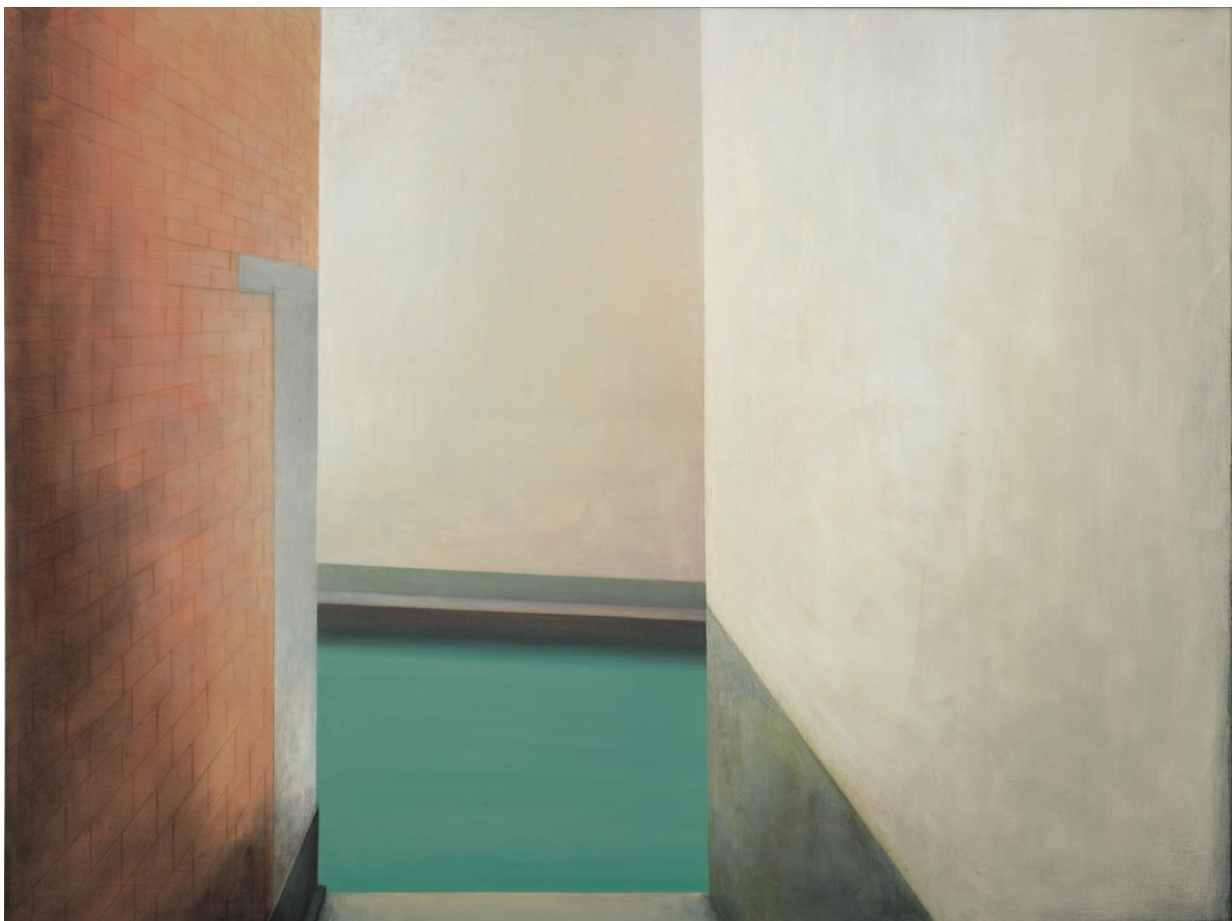
PRESSEINFORMATION

**EDUARD ANGELI**  
**MALEREI UND ZEICHNUNG**  
eine Retrospektive des STRABAG Kunstforum

**Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung in Anwesenheit des Künstlers:**

**Dienstag, 12.09.2017, 18 – 21 Uhr**  
Artlounge im STRABAG Haus  
Donau-City-Straße 9, 1220 Wien

Begrüßung, 18:30 Uhr: Dr. Hans Peter Haselsteiner  
Zur Ausstellung: Prof. Dr. Klaus Albrecht Schröder, Direktor der Albertina, Wien



Anlassgebend für diese Ausstellung ist der 75. Geburtstag von Eduard Angeli in diesem Jahr, zu dem wir herzlich gratulieren möchten. Mit der Präsentation einer besonderen Auswahl seiner stillen und beruhigenden Bilder aus verschiedensten Schaffensjahren, ist das Geburtstagsgeschenk gewissermaßen an Sie und uns gerichtet.

Die Schau findet im Rahmen der Artlounge Special-Ausstellungen statt, die sich der Präsentation von Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung der STRABAG Artcollection widmen.

Ruhe, Stille und Melancholie verströmen die Bilder Eduard Angelis.

Die in der STRABAG Artlounge gezeigte Retrospektive des Künstlers vereint Werke aus verschiedenen Schaffensperioden, in denen die Sehnsucht nach Ordnung und Einsamkeit thematisiert wird. Neben Wien, wo Angeli 1942 geboren wurde und an der Akademie der Bildenden Künste studierte, inspirierten ihn seine weiteren Wohnorte Istanbul, St. Petersburg und schließlich Venedig, wo der Künstler heute den Großteil des Jahres verbringt. Als historisch sehr bedeutende Städte von ehemaligen Großreichen eint sie der Verlust ihrer Bedeutsamkeit und ihres Verfalls. Die leeren Gebäude in den Werken Angelis erscheinen wie zurückgebliebene, abgestreifte Kleider, verstärkt wird dieser Eindruck durch die Symbolkraft von Meer und Lagune. In den verwendeten Motiven transformiert der Künstler von der Abbildung der Wirklichkeit weggehend, durch Konzentration und Monumentalität, Landschaften wie Stadteinblicke, die Vereinsamung und Stille von Menschen. In der Reduktion der Motive entwickelt sich parallel eine Zurücknahme der Farbigkeit, in den meist mit Öl oder Kohle auf grober Leinwand gearbeiteten Bildern.

Tauchen sie mit uns in diese Welt ein, die wie Eduard Angeli meint, vielleicht nicht die Welt besser macht, aber uns!

Einladungsbild: Eduard Angeli, Kanal 7, 2007, Öl auf Leinwand, 180 x 240 cm

**AUSSTELLUNGSDAUER: 13.09. – 06.10.2017**

**[www.strabag-kunstforum.at](http://www.strabag-kunstforum.at)**





## **EDUARD ANGELI - BIOGRAFIE**

Eduard Angeli was born on July 15, 1942 in Vienna, Austria.

Studied Painting, Art Education and History at Academy of Fine Arts in Vienna with Professor Robin Christian Andersen.

**2005** Represented by Galerie Wienerroither & Kohlbacher, Vienna and Galerie Welz Salzburg

**1971-2004** Painted and exhibited throughout Europe

**1971** Returned to Vienna

**1967-1971** Guest Professor at Academy of Applied Arts in Istanbul

**1965-1971** Lived and worked in Istanbul

**1965** Received degree

Awards and selected honors

**2003** Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien

**1983** Preis der Grafikiennale Laibach

**1982** Preis der Stadt, Vienna

**1970** Theodor-Körner-Preis, Vienna

**1963** Kunstförderungspreis der Zentralsparkasse der Gemeinde, Vienn

Selected Solo Exhibition

**2017** Albertina Retrospektive, Vienna, (Exhibition Tour)

**2016** Galerie Welz, Salzburg

**2015** Galerie Schloss Parz, Grieskirchen

**2014** Galerie Wienerroither & Kohlbacher, Vienna

**2012** Galerie Wienerroither & Kohlbacher, Vienna

**2012** Art Brut Forum Globart, Krems

**2012** Kunsthalle Nexus, Saalfelden

**2011** Galerie Welz, Salzburg

**2009** Galleria in Cattedrale, Castello Aragonese d'Ischia

**2008** Museo Correr, Venice

**2007** Galerie Jan Krugler & Cie, Geneva

**2006** Albertina, Vienna  
**2003** Österreichische Galerie im Oberen Belvedere, Vienna  
**1995** Rupertinum, Salzburg  
**1993** Historical Museum of the City of Vienna  
**1991** Galerie Welz, Salzburg  
**1989** Galerie Ernst Hilger, Frankfurt  
**1988** Galleria Aragonese, Ischia  
**1987** Galerie Würthle, Vienna  
**1986** Galerie d' Endt, Amsterdam  
**1986** Albertina, Vienna  
**1985** Gurlitt Museum  
**1985** Neue Galerie der Stadt Linz-Wolfgang  
**1983** Taksim Art Gallery, Istanbul  
**1983** Kunstverein, Mannheim  
**1982** Galerie Jan Krugier, Geneva  
**1981** Galerie Welz, Salzburg  
**1976** Kulturhaus, Graz  
**1976** Museum of the 20th Century, Vienna  
**1975** Galerie 44, Düsseldorf  
**1973** Galerie Ariadne, Cologne  
**1972** Galerie Ariadne, Vienna  
**1969** Galerie Baltensberger, Zürich  
**1969** Forum Stadtpark, Graz  
**1968** State Academy of Fine Arts, Istanbul

